



Seite 1/2

Pressemitteilung

Schule auf dem Weg in die Zukunft: Neue Sternwartenkuppel mit Sonnenteleskop für den Online- Betrieb eingeweiht

Im Rahmen des Kindertagfestes weihten ESA-Astronaut Dr. Matthias Maurer und Prof. Dr. Anke Kaysser-Pyzalla, Vorstandsvorsitzende des DLR, gemeinsam mit Schüler*innen der Merian-Schule in Köpenick die neue Sternwarte ein.

Durch das Lösen einer roten Schleife wurde es am Donnerstag offiziell: Auf dem Hauptdach des Berliner Kinder-, Jugend- und Familienzentrums FEZ geht die **neue Sternwarte mit zwei Sonnenteleskopen in den Online-Betrieb**. Assistenten von vier Kindern der Merian-Schule in Köpenick weihten **Prof. Dr. Anke Kaysser-Pyzalla, Vorstandsvorsitzende des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) und ESA-Astronaut Dr. Matthias Maurer** die Anlage im Rahmen des Kindertagfestes heute feierlich ein. Im Zusammenhang des neuen Moduls "Sonne, das Klassenzimmer als Online-Sternwarte" können Schulklassen in Deutschland ab dem neuen Schuljahr 2023/24 das Doppel-Teleskop über eine **spezielle Projekt-Webseite von überall aus benutzen**. Auf der Webseite können sie mithilfe des Teleskops Bilder der Sonne aufnehmen, vorhandene Daten vergleichen, ihre Ergebnisse auswerten und sie anschließend präsentieren. So sollen die Kinder mit wissenschaftlichen Vorgehensweisen schon im jungen Alter vertraut gemacht werden. **"Hier beginnt für unseren Nachwuchs der Weg in die Zukunft"**, sagte Prof. Dr. Anke Kaysser-Pyzalla, Vorstandsvorsitzende des DLR, in ihrer Rede. Kaysser-Pyzalla lobte die lange Zusammenarbeit des DLR mit dem FEZ: "Mehr als 30 Jahre ist es her, dass das DLR das erste Raumfahrtwochenende gemeinsam mit dem FEZ veranstaltet hat. Die heutige Eröffnung des DLR_School_Lab Online-Observatoriums ist die logische Fortsetzung unserer gemeinsamen Aktivitäten".

FEZ-Berlin
Kinder-, Jugend-
und Familienzentrum
Straße zum FEZ 2
12459 Berlin

Marion Gusella
Leiterin Kommunikation

T 030-530 71-593
m.gusella@fez-berlin.de



Seite 2/2

Auch Thomas Liljeberg-Markuse, Geschäftsführer des FEZ-Berlin, begrüßte die neue Installation, bedankte sich bei allen Unterstützern und beglückwünschte die Mitarbeiter*innen des orbitall Raumfahrtzentrums im FEZ:

„Hier ist es gelungen, einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft zu gehen. Kinder und Jugendliche erhalten ganz praktisch die Möglichkeit, sich mit wissenschaftlichen Forschungsmethoden auseinander zu setzen. Wir freuen uns schon jetzt auf erste Präsentationen der Schüler*innen.“

**Die neue orbitall Sternwarte im FEZ ist Bestandteil des Projektes
“Im ‘Raumschiff Erde’ durchs Weltall”.**

Die Finanzierung erfolgt im Rahmen des “Wissenschaftsjahres 2023 – unser Universum” in Kooperation mit dem DLR durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Das DLR_School_Lab Berlin koordiniert das Projekt.